

# Touren- und Foto-Bericht der Weissmiesüberschreitung vom 27./28.06.2009



Bericht: bericht-2009-06-27-weissmies

© 2013 SAC Aarau, <http://sac-aarau.ch>. Alle Rechte vorbehalten.

## Tourenbericht

Titel: Weissmies Überschreitung

Datum: 27.06.2009 - 28.06.2009

Tourenleiter: Heinz Hossli

Bericht: Raffael Schnell

Fotos: Ruth, Martin, Raffael

Morgens um 6:47 früh gings los. Von Aarau fuhren wir mit dem Zug und dem Posti nach Saas Grund. Da das Restaurant bei der Talstation der Seilbahn erst um 14:00 offiziell öffnen sollte, musste Heinz Kraft seiner Funktion als Tourenleiter eingreifen. Nach der erfolgreichen Tat genehmigten wir uns also Kaffee und Gipfeli, bevor es dann per Seilbahn zum Kreuzboden ging. Dort nahmen wir den Höhenweg zur Almagelleralp unter die Füsse. Leider war es eher stark bewölkt und selten zeigte sich ein schöner Berg durch Wolkenlücken. Auf der Almagelleralp gab es dann den ersten Tankstopp und wer wollte konnte sich mit Bier oder anderen Alpspezialitäten stärken, bevor wir in zügigem Tempo den Schlussanstieg zur Hütte meisterten.

Auf den Abend in der Hütte muss nicht genauer eingegangen werden. Um ca. 5 Uhr Morgens ging es also los. Der Schnee lag noch bis zur Hütte runter und so machten wir uns mit den Steigeisen bewaffnet auf der soliden Schneekruste auf zum Zwischenbergpass wo eine erste Pause eingelegt wurde und sich langsam die Sonne zeigte. Danach ging es über leichtes Blockgelände hinauf in die Südostflanke des Weissmies wo wir ein steilers Firnfeld kreuzten bis zum Einstieg des Südostgrates. Da sich dieser aper zeigte, schnallten wir die Steigeisen wieder los. Aufgeteilt in fünf Seilschaften erkletterten wir den Grat je nach Variante im zweiten bis knapp dritten Grad bei gut wärmendem Sonnenschein. Am Schluss musste noch ein moderat ausgesetzter und etwas verwehteter Grat zum Hauptgipfel bezwungen werden bis wir oben die wunderbare Aussicht geniessen konnten. Nach dem obligaten Gipfelfoto machten wir uns zügig auf zum Abstieg, da der Wind einem doch etwas zusetzte. Für den Abstieg wählten wir die Normalroute zur Station Hochsaas. Vor der letzten Gletscherflanke (bis 40 ° steil) rasteten wir nochmals kurz um etwas Kräfte zu sammeln. Um die Mittagszeit waren wir dann schon zurück und genossen noch etwas die Sonne und kühle Getränke auf der Terrasse des Restaurants.

Ein Alpaufzug verhinderte leider am Schluss eine hübsche Talfahrt mit Cross-Trottis und so mussten wir die Seilbahn als Abstiegshilfe beanspruchen. Vielleicht gerade deswegen erreichten alle wohlbehalten Saas-Grund und wir mussten wohl oder übel die Heimreise antreten.

Ein grosses Dankeschön an Heinz für das Organisieren dieser wunderschönen Tour.

Raffael Schnell

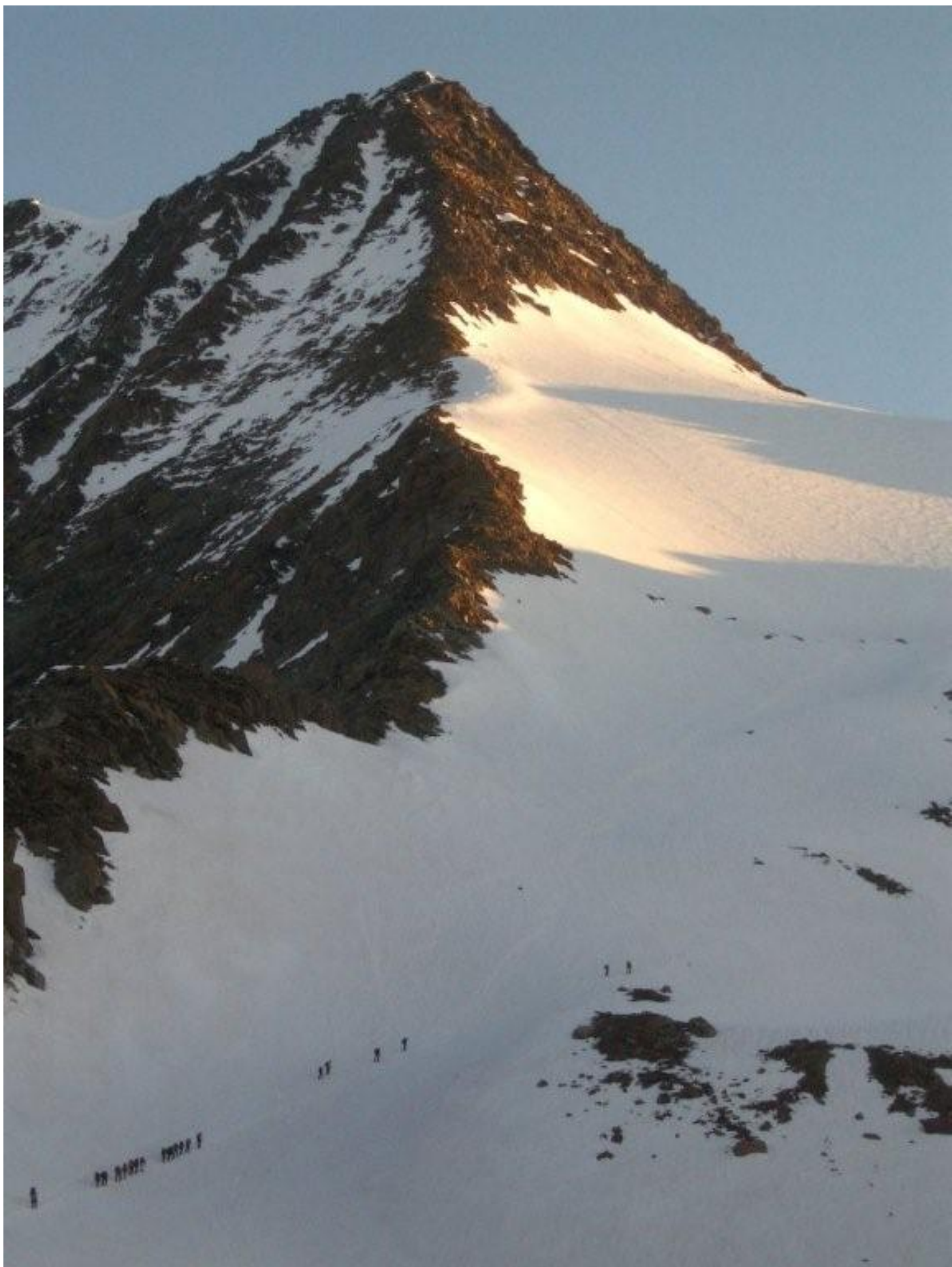
Kommentare



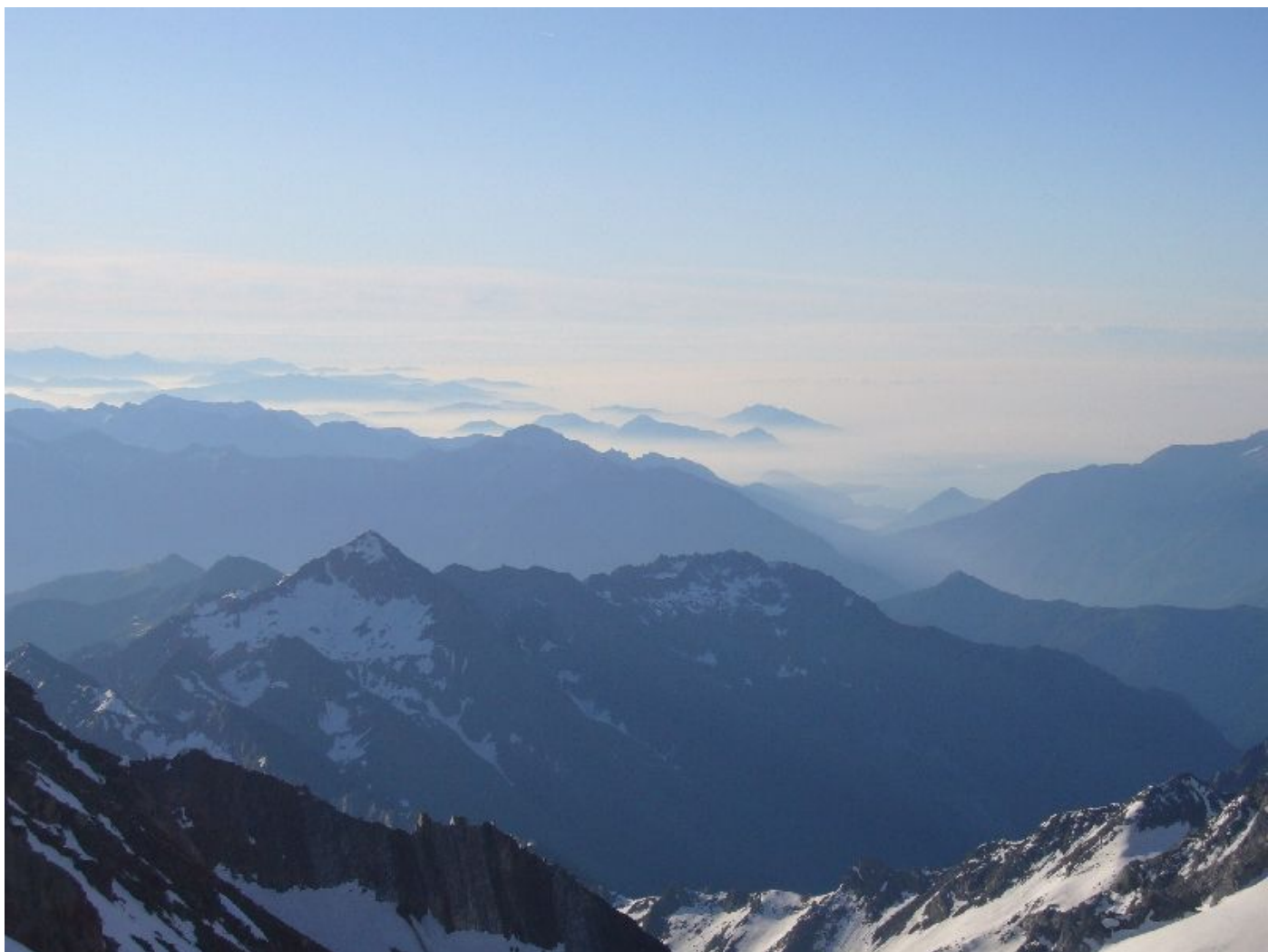
Panorama gesehen vom Zwischenbergpass



TL Heinz pausiert am Zwischenbergpass



Der Südostgrat des Weissmies



Italien im Morgendunst



Dave und Tarzis in der Südostflanke



Werner bereitet sich auf mehr Sonne vor





Klettern und Sichern



weitere Kletterei



Gipfelbild



Blick zurück, das Weissmies



etwas müde aber sicher glücklich